

## Verbandsliga Damen Nord

TuSG Ritterhude : TuS Fleestedt  
Sonntag, 02.04.2023, 15:30 Uhr

### TuS Fleestedt stockt Punktekonto in der Verbandsliga Damen Nord auf

Im Spiel der Verbandsliga Damen Nord traf die TuSG Ritterhude am vergangenen Sonntag im 16. Saisonspiel auf den TuS Fleestedt. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 8:5 beide Punkte. Den Schlussspunkt unter den Mannschaftskampf setzte Anika Henke.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Nach verlorenem ersten Satz drehten Oerding / Wrieden das Match gegen Lange / Harms und gewannen in vier Sätzen. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Beutler / Rudloff war für Schmitt / Struß letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Die richtige Taktik hatte Elisa Oerding indes beim nachfolgenden Sieg in drei Sätzen gegen Annegret Lange von Beginn an. Gute Nerven brauchten die Spielerinnen hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Zwischenzeitlich konnte Katharina Wrieden zwar einen Satz gewinnen, verlor danach das Spiel gegen Miriam Beutler aber trotzdem klar mit 1:3. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Gekämpft bis zum Schluss hatte derweil Svenja Schmitt im Match gegen Anika Henke. Jedoch musste sie trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Recht deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Leni Struß gegen Ilka Rudloff. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 2:4. Den Sieg von Miriam Beutler konnte Elisa Oerding im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Die richtige Taktik hatte Katharina Wrieden beim anschließenden 3:0-Erfolg gegen Annegret Lange von Beginn an. In toller Verfassung präsentierte sich Svenja Schmitt im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Ilka Rudloff. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 3:6. Leni Struß hatte gegen Anika Henke beim 4:11, 11:13, 4:11 wenig zu bestellen. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Svenja Schmitt die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. 14:19 (Schmitt) bzw. 29:16 (Beutler) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Elisa Oerding die Partie gegen Ilka Rudloff noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Oerding nun bei 25:15, während Rudloff bislang 24 Siege und 24 Niederlagen zu verzeichnen hat. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Katharina Wrieden eine Niederlage in vier Sätzen gegen Anika Henke kassierte. Kurios war das Ergebnis im vierten Satz, der erst nach 34 Punkten endete und mit 16:18 aus Sicht von Wrieden beendet wurde. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TuS Fleestedt war unter Dach und Fach.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für die TuSG Ritterhude am 16.04.2023 gegen den TSV Lunestedt erneut um Punkte. Die Mannschaft des TuS Fleestedt erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 25:11. Für sie ist die Saison damit Geschichte.

**Statistik:**

**TuSG Ritterhude**

Doppel: Oerding / Wrieden 1:0, Schmitt / Struß 0:1

Einzel: E. Oerding 2:1, K. Wrieden 1:2, S. Schmitt 1:2, L. Struß 0:2

**TuS Fleestedt**

Doppel: Lange / Harms 0:1, Beutler / Rudloff 1:0

Einzel: M. Beutler 2:1, A. Lange 0:2, I. Rudloff 2:1, A. Henke 3:0